

Aufbaukurs Umgang mit Führungs- und Einsatzmitteln

In Ihrer täglichen Arbeit können (kommunale) Ordnungsbeamte in Situationen versetzt werden, die es erforderlich machen Zwangsmaßnahmen, deren Anwendung gesetzlich geregelt ist, anzuwenden, immer mit dem Grundsatz der Verhältnismäßigkeit. Um in einer Situation angemessen entscheiden und einschreiten zu können, bedarf es einer umfassenden Ausbildung und eines regelmäßigen Trainings. Hierbei steht aber nicht nur die sichere Handhabung der Führungs- und Einsatzmittel (Reizstoffsprüngerät, Einsatzstock und Handschließen) im Vordergrund, sondern auch das deeskalierende, taktische Verhalten und die Kommunikation mit dem Gegenüber.



Diese eintägige Fortbildung vermittelt den Teilnehmern neben Rechtsgrundlagen diverse Eingriffs- und Festnahmetechniken, die im polizeilichen, aber auch bei Einsatz- und Zugriffseinheiten praktiziert werden.

Es werden wesentliche Grundlagen für die Eigensicherung gelegt und verfeinert, die im Streifendienst erforderlich sind. Unser Dozententeam besteht aus erfahrenen Polizeibeamten, Einsatztrainern und Juristen.

Theoretische Inhalte

- Rechtliche Grundlagen (Polizeirecht B.-W., Notwehr/Nothilfe, vorläufige Festnahme)
- Waffenrechtliche Einordnung der Einsatzmittel EKA und RSG (§§ 42, 42a WaffG)
- Einsatzstress - Umgang mit Angst und Stress
- Deeskalationstraining und Gesprächsführung

Praktische Inhalte

- Gefährdungshinweise des EKA und RSG
- Trageweisen / Gürtelmanagement EKA, RSG und Handschließen
- Deeskalierende Positionen
- Dynamischen Ziehen des EKA und Ansprechen des Gegenübers
- Halten und Fassen des EKA und RSG
- Block- und Kontrolltechniken
- Schlagtechniken mit dem langen Ende
- CQC-Techniken gegen Wegnahme des EKA und RSG
- Gebrauch in geschlossenen Räumen und im Freien RSG und EKA
- Zwangsanzwendung durch einfache körperliche Gewalt
- Festnahme von Tätern

Zielgruppe

Behördenangehörige mit Sicherheitsaufgaben, die bereits an einem Grundkurs „3-tägiges Seminar Umgang mit Führungs- und Einsatzmitteln“ oder vergleichbarem, teilgenommen haben.

Lehrgangsdauer / Lehrgangsort

8 Unterrichtseinheiten je 45 Minuten, 1 Tag
Lehrgangsort ist Sersheim.

Lehrgangsgebühren

auf Anfrage.

Die Gebühr beinhaltet Lehrunterlagen, Trainingsequipment und ein Zertifikat.

Anmeldung / Kontakt

Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf:

ETZEL Behördenausstatter
Einsteinstraße 11, 74372 Sersheim

Telefon: (07042) 814 13-0

E-Mail: training@etzel-shop.de

Website: www.etzel-shop.de/training

Benötigte Ausrüstung

(*soweit vorhanden)

- Bequemes Schuhwerk
- Holster und Gürtel*
- eigene Ausrüstung*

Die Teilnehmer werden gebeten, für realitätsnahes Training in ihrer Dienstbekleidung zu erscheinen.

ETZEL



Autorisierter
Behördenausstatter



Offizieller Partner der

GdP-SERVICE-GMBH BW